

Stadt, Land, Meer ...

Sprache und Kultur entdecken

Die Reihe „... für den Urlaub“ auf einen Blick: In 12 Lektionen werden die Szenarien eines authentischen Urlaubs als Lernkulisse angeboten. Die Kursteilnehmer werden zu Touristen, der Dozent wird zum Reiseleiter, das Lehrbuch zum Reiseführer. Zum Aufbau des Lehrbuches eine kurze „Reiseanleitung“:

Alle Lektionen beginnen mit einer **Auftaktseite**. Ein großformatiges Auftaktfoto im Magazinstil stimmt die Lernenden auf das Thema ein und weist auf den Lektionsinhalt hin. Ergänzt wird diese Seite durch eine „Wussten Sie, dass ...“-Box, die den Lernenden interessante Informationen zu Land und Leuten bietet.

Tipp!

Die Inhalte einer Lektion decken eine 90-minütige Unterrichtseinheit ab, so dass der Kursleiter den Unterricht problemlos gestalten kann.

Das Herzstück des Lehrbuchs bilden die **Lektionsseiten**. Mit einfachen, alltagstauglichen Dialogen und kommunikativen Aufgaben, bieten sie das notwendige Instrumentarium, um im Urlaub für mehr Sprachsicherheit zu sorgen.

Tipp!

Die Grammatik spielt bewusst eine untergeordnete Rolle. Info-Boxen entlang der Lektionen bieten dem grammatikinteressierten Lerner zusätzliche Angaben zur Formbildung.

Für Kursteilnehmer, die die Lektionsinhalte vertiefen möchten, eignen sich die anschließenden zwei Seiten **Übungen** besonders. Abwechslungsreiche Übungstypen sprechen unterschiedliche Lernkanäle und -intelligenzen an und helfen, das Gelernte gut zu verankern.

Tipp!

Je nach Kursituation und Lernfortschritt können die Übungen im Unterricht zusätzlich behandelt oder aber auch übersprungen werden.

Gute Reise!

Bon voyage!

Buon viaggio!



12 | Willkommen | city lights

Der „Wilde Westen“
Seattle (USA) und Victoria (Kanada)

Seattle und Victoria sind zwei lebendige Reiseziele im Nordwesten Amerikas. Sie sind nur etwa 100 Kilometer voneinander entfernt, aber haben einige gemeinsame Züge, die sie als „Wilden Westen“ bezeichnen. In etwa drei Stunden gelangen Sie mit dem Passagierschiff Clipper Ferry von Seattle nach Victoria (siehe auch S. 104). Die Fahrt ist entspannt und abends, in der Nacht kann das Stadtbild am Tag → www.clipperboats.com

Seattle hat zwar Großstadtlife – aber durch seine Lage in der Bucht Puget Sound auch eine wunderschöne Landschaft. Seit 1891 ist es außerdem größtenteils ein Freizeitspaort. Die Stadt ist nicht schön zu sehen, bringt man ihnen in den meisten Restaurants ein Lächeln zum Essen, ist zum Beispiel im berühmten Restaurant The Cheeky Onion (Hauptstadt Seattle). Die Lächler tragen die meisten Restaurants, in die sie den Grund zu schauen!

Wussten Sie, dass ... ?
Seattle ist die Hauptstadt der Bundesstaat Washington. Die Stadt wurde im Jahr 1852 gegründet, im Februar des Jahres 1891 wurde die Stadt offiziell als Hauptstadt des Staates Washington ernannt. Die Stadt ist heute die zweitgrößte Stadt in Washington und die zweitgrößte Stadt in den Vereinigten Staaten.

Wussten Sie, dass ... ?
Victoria ist die Hauptstadt der Provinz British Columbia in Kanada. Die Stadt wurde im Jahr 1860 gegründet, im Februar des Jahres 1860 wurde die Stadt offiziell als Hauptstadt der Provinz British Columbia ernannt. Die Stadt ist heute die zweitgrößte Stadt in British Columbia und die zweitgrößte Stadt in Kanada.

Jede Lektion schließt mit zwei **Kulturseiten** in deutscher Sprache ab. Sie führen entlang ausgewählter Landschaften, Regionen und Städte und geben Einblick in die jeweilige Kultur und Mentalität. Stimmungsvolle Fotomotive ergänzen die Informationen und wecken die Vorfreude auf den bevorstehenden Urlaub.

Tipp!

Der Kursleiter kann je nach Bedarf entscheiden, ob die Inhalte im Unterricht diskutiert und die Aussprache der relevanten Wörter geübt werden.

38 | Ripasso 1 | Ripasso 1 | 39

Ripasso 1

Gedächtnis!
Ergänzen Sie die Tabelle mit den Bildern. Die 16. Jahrhunderts am Renaissance Hof der Medici erfunden, ist ein Spiel, das heute noch in vielen Ländern und Sportarten und einer Variante. Bei jeder Runde Sie ein Feld nach vorne, bei Kopf um zwei Felder.

1 **Partenza** **12** **13** **14** **15** **16** **17** **18** **19** **20** **21** **22** **23** **24** **25** **26** **27** **28** **29** **30** **31** **32** **33** **34** **35** **36** **37** **38** **39** **40** **41** **42** **43** **44** **45** **46** **47** **48** **49** **50** **51** **52** **53** **54** **55** **56** **57** **58** **59** **60** **61** **62** **63** **64** **65** **66** **67** **68** **69** **70** **71** **72** **73** **74** **75** **76** **77** **78** **79** **80** **81** **82** **83** **84** **85** **86** **87** **88** **89** **90** **91** **92** **93** **94** **95** **96** **97** **98** **99** **100**

1 **Partenza** **12** **13** **14** **15** **16** **17** **18** **19** **20** **21** **22** **23** **24** **25** **26** **27** **28** **29** **30** **31** **32** **33** **34** **35** **36** **37** **38** **39** **40** **41** **42** **43** **44** **45** **46** **47** **48** **49** **50** **51** **52** **53** **54** **55** **56** **57** **58** **59** **60** **61** **62** **63** **64** **65** **66** **67** **68** **69** **70** **71** **72** **73** **74** **75** **76** **77** **78** **79** **80** **81** **82** **83** **84** **85** **86** **87** **88** **89** **90** **91** **92** **93** **94** **95** **96** **97** **98** **99** **100**

1 **Partenza** **12** **13** **14** **15** **16** **17** **18** **19** **20** **21** **22** **23** **24** **25** **26** **27** **28** **29** **30** **31** **32** **33** **34** **35** **36** **37** **38** **39** **40** **41** **42** **43** **44** **45** **46** **47** **48** **49** **50** **51** **52** **53** **54** **55** **56** **57** **58** **59** **60** **61** **62** **63** **64** **65** **66** **67** **68** **69** **70** **71** **72** **73** **74** **75** **76** **77** **78** **79** **80** **81** **82** **83** **84** **85** **86** **87** **88** **89** **90** **91** **92** **93** **94** **95** **96** **97** **98** **99** **100**

Nach jeweils einer Lerneinheit von vier Lektionen können die Kursteilnehmer bei einem **Wiederholungsspiel** das erworbene sprachliche und kulturelle Wissen prüfen. Der Test zum Ankreuzen gibt Auskunft über den aktuellen Lernfortschritt.

Tipp!

Hier darf eine kurze Verschnaufpause eingelegt werden. Die Lerner schauen zurück und reflektieren das Gelernte.

114 | Grammatik | Grammatik | 115

Grammatik

1 Das Verb
Im Mittelalter haben die Verben in der Infinitivform, in der lateinischen Sprache gibt es die Infinitivformen *amare, audire, scribere*. In der deutschen Sprache gibt es die Infinitivformen *lieben, hören, schreiben*. Die Infinitivformen werden in der deutschen Sprache durch *amare, audire, scribere* ersetzt.

Das Verb
Das Verb „sein“ (to be) ist ein besonderes Verb. Es hat eine besondere Form: *es ist, es sind, es sind, es sind*. Die Infinitivform des Verbs „sein“ ist *esse*. Die Infinitivform des Verbs „sein“ ist *esse*.

Personenformen
Die Personenformen sind im Allgemeinen ausgedrückt, außer man möchte es betonen. **Genitive singular / Nominativ plural.**

Personenformen
Die Personenformen sind im Allgemeinen ausgedrückt, außer man möchte es betonen. **Genitive singular / Nominativ plural.**

Personenformen
Die Personenformen sind im Allgemeinen ausgedrückt, außer man möchte es betonen. **Genitive singular / Nominativ plural.**

Im **Anhang** befindet sich eine übersichtliche Darstellung der wesentlichen grammatischen Strukturen des Touristenkurses.

Tipp!

Die Transkription der nicht abgedruckten Hörtexte, die alphabetische Wortliste sowie der Lösungsschlüssel bieten den Kursteilnehmern zusätzliche Unterstützung beim selbständigen Arbeiten.

Have a good trip! ¡Buen viaje! Sretan put!